

TEST & TECHNIK



Skoda Kamiq 1.0 TSI
110 PS ab 20 090 Euro



Opel Crossland 1.2 DIT
130 PS ab 22 820 Euro



Opel mit neuer Nase vorn?

Frisch geliftet fordert der Opel Crossland seine Gegner heraus. Mit Erfolg?



Ford Puma 1.0 EcoBoost MHEV
125 PS ab 22 350 Euro

Kia Stonic 1.0 T-GDI
120 PS ab 19 950 Euro

FOTOS: OUTRICH/IS

UM ES GLEICH vorwegzunehmen: So richtig viel hat sich beim Crossland nicht getan. Der Technikbruder des Peugeot 2008, der 2017 das Licht der Welt erblickte, bekam eine neue Brille. Oder besser: ein Visier. „Vizor“ nennt Opel das und meint damit die neue, integrierte Frontpartie, die wir auch schon

vom Mokka B kennen. Mit klarer Zeichnung suggeriert sie Ordnung und Wiedererkennungswert. Außerdem wurde noch ein bisschen am Heck gezuppelt und der Name gestrafft – das X als Zusatz flog in die Tonne.

Aber reicht ein bisschen Kosmetik, um die Konkurrenz alt aussehen zu lassen?

Schwierig. Denn Verlierertypen sind auch der Skoda Kamiq, der Ford Puma und der Kia Stonic nicht. Wer im hart umkämpften Markt der kleinen SUV am Ende wirklich die Nase vorn hat und die beste Figur abgibt, kann daher nur ein Vergleichstest zeigen – der mit einem überraschend klaren Ergebnis endet. ➔

Dreizylinder-Turbo mit 1,0 bis 1,2 Liter Hubraum, 110 bis 130 PS und Frontantrieb. So sind kleine SUV heutzutage unterwegs



Auto Bild | 25.02.2021 | Reach: 2437000

TEST & TECHNIK



PEL CROSSLAND 1.2 DI TURBO | 509 Punkte

👍 Großer, variabler Innenraum, gute Verarbeitung, kräftiger Motor, fairer Preis-

👎 Hakelige Schaltung mit langen Wegen, viel Aufbaubewegungen, Motor unter Last laut.

AUTSCH! Aus dem Beautycamp direkt auf die Reservebank, das ist hart. Doch der Crossland leistet sich ein paar Patzer. Sein Dreizylinder, der stärkste im Vergleich, wird beim Ausdrehen unangenehm präsent und ungehobelt, neigt bei schnellen Gangwechseln mit viel Last zudem zum Ruckeln. Ein theoretisches Problem, verführt die hakelige Sechsgangbox mit ihren langen Wegen schließlich kaum zur Hektik. Wir träumen von einer Automatik und werden vom Klappern aus dem Armaturenbrett geweckt. Schade, ansonsten wirkt die Verarbeitungsqualität über alle Zweifel erhaben. Das gilt übrigens auch für das Raumkonzept. Der aufrechte Crossland bietet viel Platz, dank verschiebbarer Rückbank auch beste Variabilität. Die großen Türen ermöglichen einen entspannten Einstieg. Wie auch der Preis. 26.945 Euro sind fair. Der Crossland ist ein guter Kauf, wenn man ihn nimmt, wie er ist.

Der Opel verliert den Vergleich, auf der Straße ist er ein Gewinn



PLATZ GUT, MANIEREN NICHT

Im hektischen Testbetrieb kommt der betuliiche Crossland an seine Grenzen, schaukelt wild und krakeelt laut. Interieur und Platzangebot passen dagegen.



FORD PUMA 1.0 ECOBOOST MHEV | 512 Punkte

👍 Sehr geschliffenes und exaktes Handling, gute Verarbeitung, standfeste Bremsen.

👎 Sehr strammes Fahrwerk, schlechte Übersicht, größter Wendekreis im Vergleich.

NACH 25 KILOMETERN ausgetretener Landstraße muss man erst mal anhalten und die Augen neu kalibrieren. Der Puma als ST-Line X meint es ernst, kennt nur die harte Tour. Die spielt er zugegebenermaßen gekonnt. Kaum Seitenneigung, viel Rückmeldung auch über die sehr exakte, aber immer etwas nervöse Lenkung. Dazu eine knackig gestufte Schaltung mit kurzen Wegen. Auf einer Serpentinpassage ein Traum. Zumindest abwärts. Bergauf hat der Einliter gut zu kämpfen, um die schwere Fuhre in Schwung zu halten. Ob die eher reife Klientel, die in dieser Klasse die meisten Käufer stellt, sich ebenso an dem frischen Sportsgeist begeistern kann, ist fraglich. Für das fummelige Einfädeln auf die Rückbank bestimmt nicht. Somit macht der Puma einen guten Job und kassiert gute Noten, hat in dieser Klasse aber das Thema verfehlt.

Der Puma ist ein harter Typ für harte Kerle



FLOTT, ABER KEIN RAUMWUNDER

Das Cockpit gefällt mit modernem Layout und sinnvoll platziertem Monitor. Im Fond geht es weniger gemütlich zu, der Einstieg ist nicht ganz leicht.





Auto Bild | 25.02.2021 | Reach: 2437000



KIA STONIC 1.0 T-GDI

518 Punkte

+ Niedrige Fahrgeräusche, sehr gute Verarbeitung, einfache Bedienung, fairer Preis.

- Bediensystem angejährt, kürzestes Wartungsintervall, schlechtester Wiederverkauf.

GENAUSO ALT wie der Crossland ist der Kia Stonic. Mit fast vier Jahren kratzt er für einen Koreaner ja schon fast am H-Kennzeichen. Tatsächlich wirkt er auch im Innenraum in den meisten Bereichen eine Klasse älter und einfacher als seine Konkurrenz. Die großflächigen Hartplastiktürverkleidungen, die zerklüfteten Instrumente, die gruselige Spracheingabe (nur mit gekoppeltem Handy) – das geht heute alles besser. Doch der Stonic punktet auf den zweiten Blick. Sein Motor läuft kultiviert und kraftvoll, der exakt geführte Schalthebel findet seinen Weg fast von allein. Fahrwerk und Lenkung überzeugen ebenso wie Sitzposition und Platzangebot. Die Verarbeitung ist tadellos und routiniert. Sein größtes Plus aber zahlt sich erst nach Jahren aus: sieben Jahre Garantie. Das traut sich nur Kia, und damit kann sich der reife Stonic souverän nach vorne spielen. Echte Qualitäten ohne Effekthascherei – sehr angenehm.

Der unscheinbare Kia leistet sich kaum echte Schwächen



ETWAS ANGESTAUBT, ABER GUT

Auch wenn die Bedienung deutlich das Alter des Stonic verrät, ist er ein Gewinn für die Klasse. Routinierte Qualität, vernünftiges Raumangebot.



SKODA KAMIQ 1.0 TSI

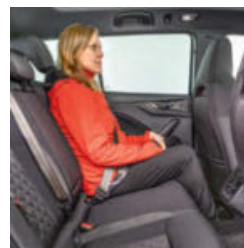
551 Punkte

+ Hoher Fahrkomfort, feinfühliges Lenkung, viel Platz, sauber verarbeitet, kleiner Wendekreis.

- Etwas träge agierendes DSG-Getriebe, Bedienung nicht ideal, vergleichsweise teuer.

WIE MACHEN DIE DAS NUR? Die Tschechen müssen einen Zaubertrick kennen, den sie niemandem verraten. Anders ist es nicht zu erklären, wie sie auch beim Kamiq auf gleicher Fläche wie die Konkurrenz wieder so viel mehr an Raum zaubern. Ob vorne, in Reihe zwei oder im Kofferraum, der Kamiq steckt die anderen in die Tasche. Viele clevere Lösungen machen ihn zudem zum Alltagshelden. Auch weil sein Fahrwerk den höchsten Komfort bietet, ohne gleichzeitig zu nervösen Aufbaubewegungen zu tendieren wie etwa der Opel. Die Lenkung arbeitet leichtgängig und absolut linear, lässt den Fahrer nie im Unklaren. Dass der Kamiq mit 110 PS nominell als Schwächster an den Start geht, überspielt er gekonnt mit seinem energischen Motörchen. Auch weil im Testwagen ein DSG-Getriebe verbaut ist. Das kostet zwar extra und damit Punkte, ändert aber nichts am Sieg.

Der Kamiq ist letztlich nicht zu knacken



EIN GRUNDSOLIDER GEWINNER

Respekt, Skoda! Der Kamiq fährt hier in einer eigenen Klasse, bietet das beste Raumkonzept. Bedienung allerdings in Teilen nicht optimal.

FOTOS: D. TRÜCHTZ





Auto Bild | 25.02.2021 | Reach: 2437000

FAHRZEUG-DATEN	FORD	KIA	OPEL	SKODA
Motor Bauart/Zylinder	Dreizylinder, Turbo vorn quer	Dreizylinder, Turbo vorn quer	Dreizylinder, Turbo vorn quer	Dreizylinder, Turbo vorn quer
Einbaulage	4 pro Zylinder/2	4 pro Zylinder/2	4 pro Zylinder/2	4 pro Zylinder/2
Ventile/Nockenwellen	Zahnriemen	Kette	Zahnriemen	Zahnriemen
Nockenwellenantrieb	999 cm ³	998 cm ³	1199 cm ³	999 cm ³
Hubraum	92 (125)/6000	88 (120)/6000	96 (130)/5500	81 (110)/5500
kW (PS) bei U/min	210/1750	200/2000	230/1750	200/2000
Nm bei U/min	191 km/h	185 km/h	201 km/h	193 km/h
Höchstgeschwindigkeit	6-Gang manuell	6-Gang manuell	6-Gang manuell	7-Gang-DSG
Getriebe	Vorderrad	Vorderrad	Vorderrad	Vorderrad
Antriebe	Scheiben/Scheiben	Scheiben/Scheiben	Scheiben/Scheiben	Scheiben/Scheiben
Bremsen vorn/hinten	215/50 R 18 V	205/55 R 17 V	215/50 R 17 H	205/55 R 17 V
Testwagenbereifung	Continental EcoContact6	Continental PremiumContact5	Bridgestone Turanza T005	Michelin Primacy 4
Reifentyp	7 x 18"	6,5 x 17"	6,5 x 17"	7 x 17"
Radgröße	124 g/km	125 g/km	130 g/km	133 g/km
Abgas CO ₂	5,2 l	5,3 l	5,5 l	5,9 l
Verbrauch*	42 l/Super	45 l/Super	45 l/Super	52 l/Super
Tankinhalt/Kraftstoffsorte	S	S	S	S
Otopartikelfilter	R1234yf	R1234yf	R1234yf	R1234yf
Kältemittel Klimaanlage	66 dB(A)	69 dB(A)	67 dB(A)	64 dB(A)
Vorbefahrgeräusch	1100/640 kg	900/450 kg	840/600 kg	1200/620 kg
Anhängelast geb./ungebr.	456-1216 l	352-1155 l	410-1255 l	400-1395 l
Kofferraumvolumen	4207/1805-1930**/1537 mm	4140/1760-1998**/1520 mm	4217/1765-1976**/1605 mm	4241/1793-1988**/1531 mm
Länge/Breite/Höhe	* kombiniert nach WLTP-Norm; ** Breite mit Außenspiegeln			

KOSTEN/GARANTIEN

Abgasnorm	Euro 6d-ISC-FCM	Euro 6d-ISC-FCM	Euro 6d-ISC-FCM	Euro 6d-ISC-FCM
Steuer pro Jahr	79 €	82 €	97 €	99 €
Typklassen HPF/VK/TK	15/19/20	13/19/19	16/19/17	13/16/18
Werkstattintervalle	30 000/2 Jahre	15 000/1 Jahr	30 000/1 Jahr	30 000/1 Jahr
Wartungskosten von/bis	220/350 €	220/400 €	230/450 €	230/450 €
Garantie/Gewährleistung	Garantie	Garantie	Garantie	Garantie
Technik/km-Begrenzung	2 Jahre/ohne	7 Jahre/150000	2 Jahre/ohne	2 Jahre/ohne
Garantie gegen Durchrostung	12 Jahre	12 Jahre	12 Jahre	12 Jahre
Mobilitätsgarantie	unbegrenzt	2 Jahre	1 Jahr	unbegrenzt

MESSWERTE

AUTO BILD testet mit JET-Kraftstoffen



Beschleunigung	0-50 km/h	3,6 s	3,5 s	3,6 s	4,0 s
	0-100 km/h	10,1 s	10,2 s	10,2 s	10,8 s
	0-130 km/h	16,3 s	16,9 s	16,6 s	18,5 s
Elastizität/	60-100 km/h	7,6/10,1 s (4./5. Gang)	8,2/10,9 s (4./5. Gang)	7,2/9,9 s (4./5. Gang)	5,8 s
Zwischenspur	80-120 km/h	10,8/14,0 s (5./6. Gang)	11,8/16,0 s (5./6. Gang)	10,7/14,9 s (5./6. Gang)	7,9 s
Leergewicht/Zuladung		1271/489 kg	1240/440 kg	1247/558 kg	1298/462 kg
Gewichtsverteilung v./h.		60/40 %	61/39 %	62/38 %	59/41 %
Wendekreis links/rechts		11,9/11,9 m	11,1/11,0 m	11,1/11,1 m	10,9/10,8 m
Sitzhöhe		620 mm	590 mm	620 mm	580 mm
Bremsweg	aus 100 km/h kalt	35,6 m	36,1 m	36,8 m	36,4 m
	aus 100 km/h warm	35,4 m	35,5 m	36,9 m	35,6 m
Innengeräusch	bei 50 km/h	58 dB(A)	59 dB(A)	60 dB(A)	59 dB(A)
	bei 100 km/h	66 dB(A)	66 dB(A)	66 dB(A)	65 dB(A)
	bei 130 km/h	69 dB(A)	69 dB(A)	70 dB(A)	68 dB(A)
Testverbrauch					
Durchschnitt der 155-km-Testrunde von AUTO BILD		6,8 l S/100 km	7,2 l S/100 km	7,2 l S/100 km	6,7 l S/100 km
Werksgangabe		5,2 l S/100 km	5,3 l S/100 km	5,5 l S/100 km	5,9 l S/100 km
Abweichung		+31%	+36%	+31%	+14%
CO ₂ (Testverbrauch)		161 g/km	170 g/km	170 g/km	159 g/km
Reichweite (Testverbrauch)		610 km	620 km	620 km	770 km

PREISE/AUSSTATTUNG

Modell	Ford Puma 1.0 EcoBoost MHEV	Kia Stonic 1.0 T-GDI 120 48V	Opel Crossland 1.2 DIT	Skoda Kamiq 1.0 TSI
Grundpreis	22 350 €	19 950 €	22 820 €	20 090 €
Testwagenausstattung	ST-Line X 5250 €	Platinum 5500 €	GS-Line 3175 €	Style 4960 €
Automatikgetriebe	N	1350 €	1650 €	1850 €
Parkensensoren hinten	S	S	S	S
Rückfahrkamera	1200 €* S	S	340 € S	290 € S
Navigationssystem	S	S	950 €	ab 720 €
Sitzheizung vorn	500 €* S	S	410 €* S	S
Digitalradio DAB+	S	S	S	S
Metalllackierung	600 €	ab 580 €	ab 560 €	ab 590 €
Anhängerkupplung	650 €	Z	670 €	790 €
Testwagenpreis (wird gewertet)	27 600 €**	25 450 €***	26 945 €****	29 560 €*****

S = Serie; N = nicht lieferbar; Z = Zubehör; * Paketpreis; ** inkl. Ausstattung ST-Line X 5250 €; *** inkl. Ausstattung Platinum 5500 €; **** inkl. Ausstattung GS-Line 3175 €, Multimedia Navi Pro 950 €; ***** inkl. Ausstattung Style 4960 €, Automatikgetriebe 1850 €, Business Paket 1680 €, Sportfahrwerk 490 €, Dynamik Paket 490 €

FOTOS: G. TRACH (6), S. HABERLAND

Konsens bei den Kosten
Steuern, Versicherung, Wartungsintervalle - viel schenken sie sich nicht. Der Kia muss öfter an die Box, hat dafür die längste Garantie.





WERTUNGEN

	Punkte max.	SKODA	KIA	FORD	OPEL
KAROSSERIE					
Platzangebot vorn	15	12	11	9	11
Platzangebot hinten	15	8	3	4	3
Raumgefühl	5	4	3	2	3
Kofferraum	15	7	6	8	8
Variabilität	10	5	4	5	5
Zuladung	10	6	5	6	8
Anhängelast	5	2	1	1	1
Übersichtlichkeit	10	8	6	5	7
Qualitätseindruck	20	16	15	15	14
Funktionalität	10	8	7	6	8
Sicherheitsausstattung	10	6	4	4	5
Karosseriewertung	125	82	65	65	74
KOMFORT					
Einstieg	10	8	6	5	7
Sitzposition	10	8	8	7	7
Sitze vorn	15	12	9	9	11
Sitze hinten	10	7	6	6	7
Bedienbarkeit	10	7	7	7	7
Federung	30	26	23	22	23
Innengeräusch (Messwert)	10	7	6	6	6
Geräuscheindruck	10	7	6	7	6
Komfortausstattung	15	10	13	9	9
Klimatisierung	10	6	5	5	6
Assistenzsysteme	20	10	9	11	11
Komfortwertung	150	108	98	94	100
ANTRIEB					
Beschleunigung	15	8	9	9	9
Zwischenspur	15	10	10	10	10
Höchstgeschwindigkeit	5	3	2	3	3
Laufkultur	15	10	10	9	9
Ansprechen/Dosierbarkeit	10	5	6	5	5
Getriebe	15	11	9	9	8
Aufladen/Tanken	10	10	10	10	10
Verbrauch/Energiekosten	30	17	16	17	16
Reichweite	10	7	6	6	6
Antriebswertung	125	81	78	78	76
FAHRDYNAMIK					
Fahrsicherheit	20	17	16	17	16
Geradeauslauf	5	5	5	5	5
Agilität/Fahrspaß	20	15	16	16	15
Lenkung	20	17	15	14	13
Traktion	5	4	4	4	4
Wendekreis	10	6	5	4	5
Bremsen	20	14	14	15	12
Fahrdynamikwertung	100	78	75	75	70
UMWELT					
Außenabmessungen	15	9	10	9	10
Leergewicht	15	14	14	14	14
Test CO ₂ -Ausstoß	20	12	11	11	11
Effizienzklasse	5	4	5	5	5
Außengeräusch	5	5	3	4	4
Umwelttechnik	40	13	20	15	13
Umweltwertung	100	57	63	58	57
Eigenschaftswertung	600	406	379	370	377
Platzierung Eigenschaftswertung		1.	2.	4.	3.
CONNECTED CAR					
Telefon	10	8	8	8	8
Navigation	25	14	12	11	10
Onlinefunktionen/Apps	20	18	12	14	9
Audio	10	10	10	10	10
Sprachsteuerung	10	7	0	7	6
Connected-Car-Wertung	75	57	42	50	43
Platzierung Connected Car		1.	4.	2.	3.
KOSTEN					
Preis	70	58	63	60	61
Wiederverkauf*	10	5	3	5	5
Steuer/Versicherung	15	15	15	13	13
Wartung	15	6	2	10	6
Garantien	15	4	14	4	4
Kostenwertung	125	88	97	92	89
Gesamtwertung	800	551	518	512	509
Platzierung		1.	2.	3.	4.
Preis in Euro		29.560	25.450	27.600	26.945
Preis pro Wertungspunkt in Euro		53,65	49,13	53,91	52,94
Preis-Leistungs-Sieger		3.	1.	4.	2.

* ermittelt von SCHWACKE Bewerten Sie Ihr Fahrzeug auf www.autobild.de

PLATZIERUNG

Punkte maximal 800



1. Skoda Kamiq 1.0 TSI Perfekter Allrounder mit viel Platz und Komfort. **551 Punkte**



2. Kia Stonic 1.0 T-GDI 48V Ausgewogen, top verarbeitet und günstig. **518 Punkte**



3. Ford Puma 1.0 EcoBoost MHEV Strammes Fahrwerk, wenig Platz. **512 Punkte**



4. Opel Crossland 1.2 Unter Last laut, Hakel-Schaltung, teigige Lenkung. **509 Punkte**



FAZIT
MALTE BÜTTNER
DENNIS HEINEMANN

Nehmt es gelassen, liebe Opel-Jungs, eine neue Nase macht noch keinen neuen Test-sieger. Für den überarbeiteten Crossland reicht es in dieser Paarung nur zum vierten Platz, obwohl über 500 Punkte ein richtig gutes Ergebnis sind. Den Puma wirft seine raue Art zurück, der ausgeglichene Stonic wird verdienter Zweiter. Ganz vorn der Kamiq, dem keiner dieser SUV gewachsen ist.



Mit bis zu 1395 Litern Kofferraum (Kamiq) bewältigen die drei alle Alltagsaufgaben

